



Medienmitteilung

Datum: 13. April 2016 – Nr. 32
Sperrfrist:

Neue Leiterin für das Amt für Volks- und Mittelschulen

Der Regierungsrat hat Francesca Moser auf den 1. Januar 2017 zur neuen Leiterin des Amts für Volks- und Mittelschulen ernannt. Sie tritt die Nachfolge von Peter Lütolf an, der in den Ruhestand tritt.

Ab 1. Januar 2017 erhält das Amt für Volks- und Mittelschulen des Kantons Obwalden mit Francesca Moser eine neue Leitung. Der Regierungsrat hat sie als Nachfolgerin von Peter Lütolf gewählt, der nach 14 Jahren Amtsleitung in die Pension geht.

Die neue Leiterin des Amts für Volks- und Mittelschulen ist ausgebildete Primarlehrerin und verfügt über ein Lizenziat in Psychologie der Universität Zürich und einen Master of Advanced Studies in Public Management der Hochschule Luzern. Von 2003 bis März 2015 arbeitete Frau Moser für die Bildungsdirektoren-Konferenz Zentralschweiz (BKZ) und die Deutschschweizer Erziehungsdirektoren-Konferenz (D-EDK). Für die D-EDK leitete sie als Co-Projektleiterin die Erarbeitung des Lehrplans 21. Seit November 2014 ist sie als Vize-Direktorin der Stiftung Schweizer Zentrum für Heil- und Sonderpädagogik in Bern tätig.